

Altdorf, 13. April 2017 / Pr1

**Medienmitteilung Nr.52 / 2017**

Gemeinde: Seedorf

**Selbstunfall im Seelisbergtunnel - längere Tunnelsperrung als Folge**

Am Donnerstagnachmittag, 13. April 2017, um 16:10 Uhr, fuhr die Lenkerin eines Personenwagens mit Luzerner Kontrollschildern im Seelisbergtunnel in Richtung Süden. Aus derzeit unbekanntem Gründen prallte die 64-jährige Frau, welche sich alleine im Fahrzeug befand, unmittelbar vor dem Tunnelende ungebremst in eine Sicherheitsnische.

Beim heftigen Aufprall wurde die Frau schwer verletzt. Sie wurde durch Mitarbeitende des Rettungsdienstes auf der Unfallstelle erstversorgt und musste durch die Feuerwehr aus dem Fahrzeug geborgen werden. Die Fahrzeuglenkerin wurde anschliessend mit einem Helikopter der Rega in ein Zentrumsspital überflogen.

Beim Unfall wurde das Fahrzeug vollständig zerstört.

Im Einsatz standen der Rettungsdienst Kantonsspital Uri, die Rega, die Stützpunktfeuerwehr Stans, Mitarbeitende des Amt für Betrieb Nationalstrassen, ein Abschleppunternehmen sowie die Kantonspolizei Uri.

Für die Bergung der verletzten Personenwagenlenkerin, die Tatbestandsaufnahme, den Abtransport des Unfallfahrzeuges sowie die Instandstellung der Fahrbahn musste der Seelisbergtunnel vollständig gesperrt werden. Es ist davon auszugehen, dass die Sperrung bis um 19:00 Uhr aufrecht gehalten werden muss.